

56/15

STADT DINKELSBÜHL		
Eingang		
27 Juni 2019		
Amt 1	Amt 2	Amt 3
Amt 4	Amt 5	SWD

Stadt Dinkelsbühl
Herr Koller
Segringer Straße

91550 Dinkelsbühl

Ungerhof, 26.06.2019

Bauvoranfrage Einfamilienhaus "Ungerhof 4"

Sehr geehrter Herr Koller,
Sehr geehrte Damen und Herren des Bauausschusses,

hiermit möchte ich Sie höflichst um Bewilligung meiner Bauvoranfrage für einen Einfamilienhaus-Neubau „Ungerhof 4“ bitten.

Ich wohne aktuell in meinem Elternhaus „Ungerhof 3“. Meine Eltern bewohnen das Erdgeschoss und meine Schwester und ich den 1. Stock. Der dort bestehende Wohnraum ist zu klein, um mit meinem Lebenspartner zusammen zu ziehen und eine Familie mit Kindern zu gründen.

Der Neubau eines einstöckigen Hauses mit evtl. 0,5 m Kniestock als Ausbaureserve mit ca. 90 Qm² Wohnfläche und Satteldach (Technikraum soll Gebäude „T“ werden) ist zum einen aufgrund finanzieller Gründe im Außenbezirk angedacht, da das Grundstück meinem Vater gehört und somit die Kosten für den Erwerb eines Bauplatzes entfallen. Zum anderen möchte ich die bestehenden Gebäude zum Aufbau eines landwirtschaftlichen Nebenerwerbes (Imkerei und Ackerbau) nutzen.

Die Trinkwasserversorgung kann über die vorhandene Fernwasserleitung erschlossen werden. Das Abwasser könnte laut Fa. ISM in die bestehende biologische Kleinkläranlage „Ungerhof 3“ eingeleitet werden. Diese ist für 8 Personen ausgelegt und wäre somit ausreichend. Eine zweite Möglichkeit wäre der Bau einer neuen Kleinkläranlage, sofern die Ableitung des gereinigten Wassers in einen Oberflächenabwasserkanal/Abwassergraben (*) erfolgen kann. Bei einer Ortsbegehung durch die zuständige Behörde der Dorferneuerung Sinbronn/Botzenweiler wurde uns erklärt, dass durch die vorgesehene Teerung des Weges der durch den Ungerhof führt ein Abwasserkanal für das Oberflächenwasser gebaut wird. Dieser würde wohl im Abwassergraben Richtung Botzenweiler auslaufen.

In Erwartung Ihrer hoffentlich positiven Antwort verbleibe ich

mit freundlichen Grüßen

